

CLUB DER ROTEN BÄNDER – WIE ALLES BEGANN



Bewertung der FBW-Jugend Filmjury

Der Film CLUB DER ROTEN BÄNDER – WIE ALLES BEGANN erzählt die Vorgeschichte der gleichnamigen TV-Serie. Im Mittelpunkt steht Leo, welcher als Hauptperson eine Reihe von Schicksalsschlägen erleidet. Im Laufe des Films lernt er, dass Krankheit und Tod durch Freundschaft und Hoffnung ein Stück weit erträglicher gemacht werden können. Auch die anderen Mitglieder des zukünftigen Clubs tauchen auf. Sie kämpfen, so wie Leo, mit den Hürden ihres neuen Schicksals. Während familiäre Zwischenfälle und Krankheit sie von einem normalen Leben abhalten, führen diese Umstände die Sechs auch auf einen gemeinsamen Weg. Der Film ist sehr realitätsnah. Er wirkt ergänzend zur Serie und beinhaltet viele interessante Hintergrundinformationen. Dies könnte daran liegen, dass der Regisseur von Serie und Film identisch ist. Das Thema „Krankheit“ ist zwar sehr traurig und sensibel, jedoch wird damit sehr gut umgegangen. Es wird nichts beschönigt und man wird als Zuschauer, wie Leo selber, in gewisse Situationen „geschmissen“ ohne sich darauf vorbereiten zu können. Dennoch versucht der Film nicht, unnötig zu dramatisieren, was den Film umso lebensnaher macht. Viele Stilmittel sind in dem Film sehr zurückgenommen, um den Fokus auf die einzelnen Schicksale zu lenken. Dadurch, dass der Film kaum epische oder überhöhte Szenen hat, ist er für uns eher ein Fernsehfilm als ein Kinofilm, was ihn jedoch nicht abwertet, sondern ihn umso authentischer macht. Das Bild ist besonders im Krankenhaus sehr kalt, trist und wirkt steril. Nur bei Szenen außerhalb des Krankenhauses ist das Bild etwas freundlicher und wärmer. Momente, in denen die Figuren den Krankenhausalltag kurz vergessen können. Wir würden den Film ab 13 Jahren empfehlen, wobei wir finden, dass man auf jeden Fall die Serie, entweder davor oder danach, sehen sollte. Der Film ist nämlich mehr eine Ergänzung der Geschichte, als dass er für sich alleine steht.

Wertung in Sternen:

berührend: ★ ★ ★ ★ ★
 traurig: ★ ★ ★ ★
 realistisch: ★ ★ ★ ★ ★
 mitreißend: ★ ★ ★
 besonders: ★ ★ ★ ★



Deutschland, 2019

Regie: Felix Binder
 Darsteller: Tim Oliver Schultz,
 Luise Befort,
 Nick Julius Schuck u.a.
 FSK: 6
 JfJ: Ab 13 Jahren

Hier geht's zur kompletten Bewertung
 und zum Trailer!



Die FBW-Jugend Filmjury ist ein Projekt der FBW (Deutsche Film- und Medienbewertung) in Zusammenarbeit mit bundesweiten Partnern aus dem Bereich der Kinder- und Jugendmedienarbeit, sowie mit Kinderfilmfestivals, Staatskanzleien und Kulturbehörden.